

**Gefahr**

**Personen die Träger aktiver elektronischer Implantate sind (z.B. Herzschrittmacher) dürfen an den Xenon-Scheinwerfer keine Arbeiten durchführen.**

Das Zündgerät der Xenon-Scheinwerfer arbeitet in einem gefährlichen Leistungsbereich. Wegen den hohen Spannungen der Xenon-Scheinwerfer kann eine Berührung spannungsführen der Teile **lebensgefährlich** sein!

Fahrzeug-Batterie muß ausreichend geladen sein  
(Säuredichte 1,24 kg/dm<sup>3</sup>)  
Sicherungen in Ordnung

Bei Arbeiten an den Xenon-Scheinwerfer, z.B.:

Austauschen von Teilen der Xenon-Scheinwerfer

Anschließen von Prüfgeräten

ist die Beleuchtung auszuschalten.

Ist für Arbeiten an den Xenon-Scheinwerfer das Einschalten der Beleuchtung erforderlich, so treten gefährliche Spannungen auf.

Es ist verboten, Teile bei eingeschalteter Beleuchtung aus- oder einzubauen.

Elektrische Schaltpläne, Anordnungen der Massestellen und Steckverbindungen

siehe "Elektrische Schaltpläne"

**Bezeichnung**

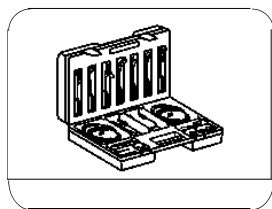
Typ 129

Typ 140

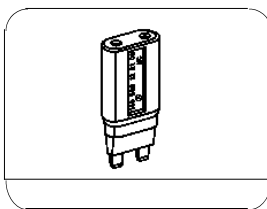
**Gruppe**

82

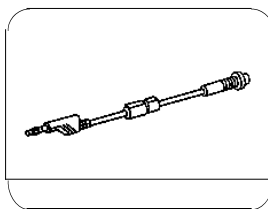
82

**Sonderwerkzeuge**

201 589 00 99 00



140 589 12 21 00



124 589 37 63 00

**Handelsübliche Werkzeuge, Prüfgeräte, MB-Prüfgeräte (siehe Betriebsmittel-Handbuch)**

Bezeichnung	z. B. Firma, Bestell-Nr.
Multimeter	Fluke 23 DB, 83, 88 ITT Metrix MX 47, 50, 51, 52
Strommeßzange	Fluke 80i - 1010